

Gmeinds-Info

2. Ausgabe 2020

Basadingen
Schlattigen

Juni – September 2020

MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDEKANZLEI

Corona Auswirkungen

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

In Corona-Zeiten müssen wir mit allerhand Einschränkungen leben. Die Informationen wechseln fast täglich und man weiss nie so ganz richtig, was denn nun verboten oder noch zulässig ist, ab wann, für wen und wie lange denn welche Regelung gilt. Uns auf der Gemeindeverwaltung geht es genauso.

Der Gemeinderat hat sich daher entschieden, die **Rechnungsgemeindeversammlung** mit der Budgetgemeinde am **27. November** dieses Jahres zusammenzulegen. Möglich ist das durch das vom Regierungsrat verhängte Notrecht. Durch dieses wird die Frist zur Genehmigung der Rechnung bis zum 31.12.2020 erweitert. Eine Zusammenlegung der beiden Versammlungen macht auch Sinn, weil für die Rechnungsgemeinde keine ausserordentlichen Geschäfte traktandiert gewesen sind. Eine Urnenabstimmung wäre zudem mit erheblichem Aufwand und Kosten verbunden gewesen.

Auch bei der **Jungbürgerfeier** können wir unser gewohntes Programm nicht abwickeln. Ab wann wir mit einer grösseren Gruppe etwas unternehmen können, ist noch nicht bestimmt. Daher wird die Jungbürgerfeier auf einen späteren Zeitpunkt **verschoben** und sogar mit der Feier vom nächsten Jahr zusammengelegt. Dieser Umstand schränkt natürlich die erlangten Rechte der Jungbürger keinesfalls ein. Sie werden genauso Mitglieder unserer Gemeinschaft.

Mit der Einschränkung der Reisetätigkeit ist der Verkauf der **Gemeindetageskarten** vollständig zum Erliegen gekommen. Wir haben grösstenteils bereits bestellte Karten annulliert oder sogar zurückerstattet. Die Tageskarten müssen von den Gemeinden immer für ein ganzes Jahr übernommen werden. Bei uns ist dieses Jahrespaket gerade ausgelaufen und wir nutzen die Gelegenheit, um eine Pause einzulegen. Momentan sind bei uns also keine Tageskarten erhältlich. Sobald sich die Situation wieder normalisiert und die Nachfrage

nach den Tageskarten wieder zunimmt, werden wir wie gewohnt zwei Gemeindetageskarten anbieten. Sollten Sie in nächster Zeit eine Reise planen, berücksichtigen Sie bitte die umliegenden Gemeinden.

Das kantonale Tiefbauamt hat uns informiert, dass die geplante **Sanierung der Kantonsstrasse** bis zum Dickhofkreisel voraussichtlich nach den Sommerferien gestartet wird. Die Strasse erhält auf der ganzen Länge einen neuen Belag und wird auf 7,5 m ausgebaut. Wir werden in diesem Zusammenhang die Werkleitungen bis zum Industriequartier Eschenwis erneuern und zudem die ungenügende Meteorwasserableitung im Gebiet Eschenwis verbessern. Über die Bauzeit muss mit erheblichen Verkehrseinschränkungen, Rotlicht oder Einbahnregelung, gerechnet werden. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Für den Gemeinderat, Peter Mathys



Invasive Neophyten

Wissen Sie was invasive Neophyten sind?

Invasive Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen, die sich SEHR EFFIZIENT ausbreiten und Schäden anrichten können. Lesen Sie mehr auf Seite 3.

In der Beilage finden Sie die Faltbroschüre „Exotische Problempflanzen“, welche uns vom Amt für Umwelt zur Verfügung gestellt wurde.

INHALTSVERZEICHNIS

Gemeindekanzlei-News	S. 2
Behörden-Infos	S. 5
Einwohnerkontrolle	S. 6
Vereine / Verschiedenes	S. 6

Öffnungszeiten

Seit Montag, 11.05.2020, wird der Schalter der Gemeindeverwaltung, wieder zu den üblichen Öffnungszeiten, bedient. Es gelten weiterhin die üblichen Vorsichtsmassnahmen.

Am Pfingstmontag, 01.06.2020, bleibt die Gemeindeverwaltung den **ganzen Tag geschlossen.**

Sommerferien

Vom **13.07.2020** bis **07.08.2020** gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8.00 - 11.30 Uhr
Nachmittag geschlossen

Todesfälle:

Bei Todesfällen (auch ausserhalb der Gemeindeöffnungszeiten) wenden Sie sich bitte an den zuständigen Friedhofvorsteher:

Basadingen:

Hugo Breitler, 058 346 01 54

Schlattigen:

Thomas Schmid, 058 346 01 55

Fürsorgeamt

Rathaus, Diessenhofen:

Montag: 8.00-11.30/14.00-17.00 Uhr
Dienstag / Freitag: 8.00-11.30 Uhr,
nach **telefonischer Vereinbarung**,
Tel. 052 646 42 14.

S. Friedrich, Soziale Dienste

Identitätskarte (IDK)

Eine Identitätskarte (IDK) ist bei der Einwohnerkontrolle der Wohngemeinde zu beantragen.

Ausstellung IDK-Antrag

Mitzubringen sind:

- 1 aktuelles Passfoto
- die alte IDK
- bei Verlust / Diebstahl der IDK: der Verlustschein einer Schweizer Polizei-Dienststelle

Unterschrift:

- Kinder müssen bereits ab 7 Jahren selber unterschreiben

Aktuelles Passfoto:

- Frontaufnahme / Augen offen / Kopfhaltung gerade / Mund geschlossen (Zähne nicht sichtbar) / neutraler Hintergrund
- nicht älter als 6 Monate

Mehr Infos siehe Gemeindehomepage > Rubrik Toplinks > Dienstleistungen > *Identitätskarten*.

Benötigen Sie einen biometrischen Pass 10, oder das Kombi-Angebot Pass + IDK? Dann lesen Sie bitte den nebenstehenden Beitrag *Biometrischer Pass 10 - Bestellung*.

Sommer- oder Herbstferien im Ausland?

Leider kann wirklich niemand vorhersagen, wie sich die Covid19-Lage entwickeln wird. Das eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA kann hier keine Prognose stellen. Sicher ist nur, dass die Krise nicht vorbei ist. Der Bundesrat rät, bis auf Weiteres auf nicht dringende Auslandsreisen zu verzichten.

Auch wenn diese Empfehlung aufgehoben werden sollte, muss man bedenken, dass jedes Land seine eigenen Bestimmungen für die Ein- und Ausreise festlegt. Die Planung und Durchführung einer Reise liegt in der Verantwortung jeder und jedes Einzelnen. Das EDA rät zur grössten Vorsicht und empfiehlt, die Reisehinweise (www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise/laenderunabhaengigereiseinformationen.html) zu konsultieren. Wer ins Ausland reisen möchte, kann sich auch direkt bei der jeweiligen Botschaft in der Schweiz erkundigen.

Biometrischer Pass 10 - Bestellung

Antragstellung über Internet inklusiv Termin-Reservation

Sie können den neuen Pass oder das Kombiangebot (Pass mit IDK) via Internet www.ch-edoc-passantrag.admin.ch beantragen.

Antragstellung über Telefon inklusiv Termin-Reservation

Sie können den Antrag unter Tel. 058 345 13 70 (EFZ Frauenfeld) oder Tel. 058 345 13 80 (EFZ Weinfelden), unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Wohnadresse und Telefon-Nummer stellen.

Allgemeines zur biometrischen Datenerfassung

Für die Erfassung der biometrischen Daten muss die antragsstellende Person, nach vorhergehender Termin-Reservation im Erfassungszentrum in Frauenfeld oder Weinfelden, persönlich vorsprechen. Die Gebühren sind bei der persönlichen Vorsprache zu entrichten. (Art. 50 Abs 1 der Verordnung über die Ausweise für Schweizer Staatsangehörige).

Kinder und unmündige Personen sind durch die sorgeberechtigte Person, resp. den Vormund zu begleiten. Diese müssen dem Passantrag mit ihrer Unterschrift zustimmen. Geschiedene oder nicht verheiratete Eltern haben einen Sorgerechtsnachweis mitzubringen. Bei einem gemeinsamen elterlichen Sorgerecht ist die Zustimmung zum Ausweisantrag mittels der Einwilligungserklärung von beiden Eltern erforderlich.

Die zum Erfassungstermin zwingend mitzubringenden Dokumente finden Sie auf <https://passbuero.tg.ch> > Antragsverfahren Pass / Identitätskarte > *Mitzubringende Dokumente*. Unter *Formulare / Downloads* > *EFZ Frauenfeld und EFZ Weinfelden* stehen die entsprechenden leeren Formulare zum Download zur Verfügung.

Erfassungszentrum Frauenfeld, Schlossmühlestr. 7, 8500 Frauenfeld

Tel. 058 345 13 70, Fax 058 345 13 71, Mail: ausweisefrauenfeld@tg.ch

Montag - Freitag von 08.00 - 11.30 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr

Erfassungszentrum Weinfelden, Bahnhofstr. 12, 8570 Weinfelden

Tel. 058 345 13 80, Fax 058 345 13 81, Mail: ausweisstelle@tg.ch

Montag - Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr

Weitere Infos finden Sie unter www.schweizerpass.ch, der Gemeindehomepage, Rubrik Toplinks > Dienstleistungen > *Pass 10* oder der kostenlosen Hotline Nr. 0800 820 008 (09.00 - 11.00 Uhr).

Provisorischer Pass (Notpass)

Ein provisorischer Pass wird **nur** im **Erfassungszentrum in Weinfelden** ausgestellt, Tel. 058 345 13 80, Mo - Fr: 08.00 - 11.00 / 13.30 - 16.00 Uhr, Kosten: Fr. 100.00.

Im Ausnahmefall (EFZ Weinfelden geschlossen oder Abflug innert Stunden) wenden Sie sich direkt an das Notpassbüro / Grenzpolizei Zürich Flughafen, Terminal 2, Tel. 044 655 57 65, 05:30 - 21:30 Uhr, Kosten: Fr. 150.00.

In einigen Ländern (u.a. in USA, Philippinen, Indonesien, usw.) wird ein **Notpass NICHT akzeptiert**. Bitte unbedingt vor Reiseantritt die nötigen Informationen betr. Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen des Ziellandes bei der betreffenden Botschaft, Ihrem Reisebüro oder bei der Fluggesellschaft einholen! Siehe auch <https://passbuero.tg.ch> > Pass / Identitätskarte > *Provisorischer Pass*.

Anlässe / Termine

Verschiebungen / Absagen:

- **17.05.2020, Eidg. / kant. Abstimmung:** wird auf den 27.09.2020 verschoben.
- **29.05.2020, Rechnungsgemeindeversammlung:** die Rechnung 2019 wird an der Budgetgemeindeversammlung vom 27.11.2020, vorgelegt.
- **05.06.2020, Jungbürgerfeier 2020:** wird auf den September 2020 oder allenfalls aufs nächste Jahr verschoben.
- **11.06.2020, Altpapiersammlung VSGDH Schlattingen:** abgesagt.

KVA Kehrichtabfuhr

Am **Pfingstmontag, 01.06.2020 entfällt** die Kehrichtabfuhr und wird **weder vor noch nachgeholt**.



Nächster normaler KVA-Termin: 08.06.2020

Wir bitten um Kenntnisnahme.

KVA Thurgau

Steueramt-Infos

Wechsel Leiterin Steueramt:

Samira Frei hat die Leitung des Steueramtes per 1. April, infolge der Pensionierung von Silvia Feser, übernommen. Wir wünschen ihr viel Freude in ihrem neuen Wirkungskreis.

Silvia Feser danken wir für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Freude und Zeit im (Un)Ruhestand.

Öffnungszeiten Steueramt

Das Steueramt hat ab sofort die gleichen Öffnungszeiten wie die Gemeindeverwaltung.

Steuerbezug 1. Rate 2020

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die **1. Rate der Staats- und Gemeindesteuer 2020 per 31. Mai 2020 zur Zahlung fällig war.**



Gemäss Steuergesetz sind verfallene Raten und Restbeträge durch die Gemeindebezugsstelle zu mahnen. Für verspätete Zahlungen werden Zinsen erhoben.

Falls Sie die 1. Rate noch nicht bezahlt haben, bitten wir Sie dies unverzüglich nachzuholen. Für die vielen pünktlich geleisteten Zahlungen bedanken wir uns an dieser Stelle!

Wasserversorgung

Am 16.04.2020 wurden Wasserproben u. a. im Pumpwerk Haldenacker, im Schulhaus, bei Thomas Breitler (Belzhalden), im Gemeindewerkhof in Basadingen, sowie in Schlattingen beim Laufbrunnen Rosengarten, Stufenpumpwerk Geisslbach und im Reservoir Rodenberg genommen. Diese Proben wurden nicht beanstandet.



Die genaue Wasserqualitätsanalyse unserer Gemeinde finden Sie auch unter www.trinkwasser.ch.

Die Prüfung führte das kantonale Laboratorium, Abt. Trinkwasserinspektorat, durch.

Häckeseldienst

Melden Sie sich bis am Freitag vor dem Termin beim Gemeindewerkhof in Basadingen an:

Tel. 052 657 26 28 / 079 353 58 31.
Gehäckselt wird vor Ort.

- 15. Juni 2020
- 10. August 2020
- 7. / 28. September 2020

Prämienverbilligung

IPV-Auszahlung

Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt direkt an die Krankenkasse der bezugsberechtigten Person. Die Gutschrift wird zum Überweisungszeitpunkt durch eine Zahlungsmittelteilung dem Versicherten angezeigt.

Antragsformular - fehlende Krankenkassenangaben:

Fehlt beim Antragsformular die aktuelle Krankenkasse, muss diese zwingend eingetragen und mit einer Kopie der Krankenkassenpolice mit dem Antragsformular abgegeben werden. Der Antrag muss bis am 31.12.2020 eingereicht werden, sonst verfällt der Anspruch auf IPV.

Hunde-Infos

Hundesteuer 2020

Gemäss § 12 der Verordnung des Regierungsrates über das Halten von Hunden muss die Hundesteuer bis spätestens am 30. April 2020 beglichen sein.

Todesfälle Auto

Wer seinen Hund im Auto in der Sonne alleine lässt, macht sich wegen Tierquälerei strafbar.

Infos zum Thema „Todesfälle Auto“ finden Sie auf www.susyutzinger.ch/Mediencorner/Medienmitteilungen/aktuell-todesfalle-auto#content.

Internationale Rentenberatung

Singen:

Sie sind oder waren in Deutschland oder der Schweiz tätig? Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie am **Dienstag, 08.09.2020, von 13.30 - 18.30 Uhr in DE-Singen**, Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung, Julius-Bührer-Str. 2, Telefon CH 0049 7731 8227-10, DE 07731 8227-10.

Nehmen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis / Reisepass mit.

Verein BVG Auskünfte

Die Ratsuchenden, Versicherten, Hinterlassenen / Rentner erhalten, bei einem persönlichen Termin bei dem Verein BVG-Auskünfte, konkrete Antworten auf ihre Fragen betreffs beruflicher Vorsorge:

Online-Termin am 03.06.: (Registrierung unter www.bvgauskuenfte.ch/agenda/3-6-2020/).

Termine vor Ort ab Juli:

01.07. + 02.09., von 17.00 - 19.00 Uhr, weitere Infos siehe unter www.bvgauskuenfte.ch.

Invasive Neophyten

Neophyten sind ...

- Gebietsfremde Pflanzen, die ausserhalb des ursprünglichen Areals wachsen.
- Pflanzen meist aus anderen Kontinenten, die bei uns nicht heimisch sind. Eingewandert durch menschliches Zutun, absichtlich oder unabsichtlich.

Invasive Neophyten sind ...

- Gebietsfremde Pflanzen, die sich SEHR EFFIZIENT ausbreiten.
- Pflanzen, die SCHÄDEN anrichten, durch Verdrängung der einheimischen Flora, sie verursachen ökonomische Schäden, haben Einfluss auf Bauten, auf die Land- und Forstwirtschaft, usw. Einige Arten beeinträchtigen die Gesundheit der Menschen und Tiere.

Mehr Infos dazu finden Sie unter:

- www.neophyten-schweiz.ch
- www.infoflora.ch
- www.umwelt.tg.ch > Neobiota
- www.agin.ch
- www.arten-ohne-grenzen.ch
- und im beigelegtem Flyer

Sichtbermen - jetzt ist Zeit für Baum- und Heckenschnitt

Auch in diesem Jahr wird die Gemeinde ihrem gesetzlichen Auftrag nachkommen und die Einhaltung der Sichtbermen sicherstellen, wie es im Gesetz über die Strassen und Wege Art. 40 - 47 bzw. der entsprechenden Verordnung Art. 13 vorgeschrieben ist. Bitte leisten Sie mit der Befolgung dieser Regelung einen Beitrag, der die Sicherheit unserer Strassen stark verbessert. Strassen müssen bis 4.50 Meter, Trottoirs 2.50 Meter über Boden frei von Ästen sein. Das gilt insbesondere

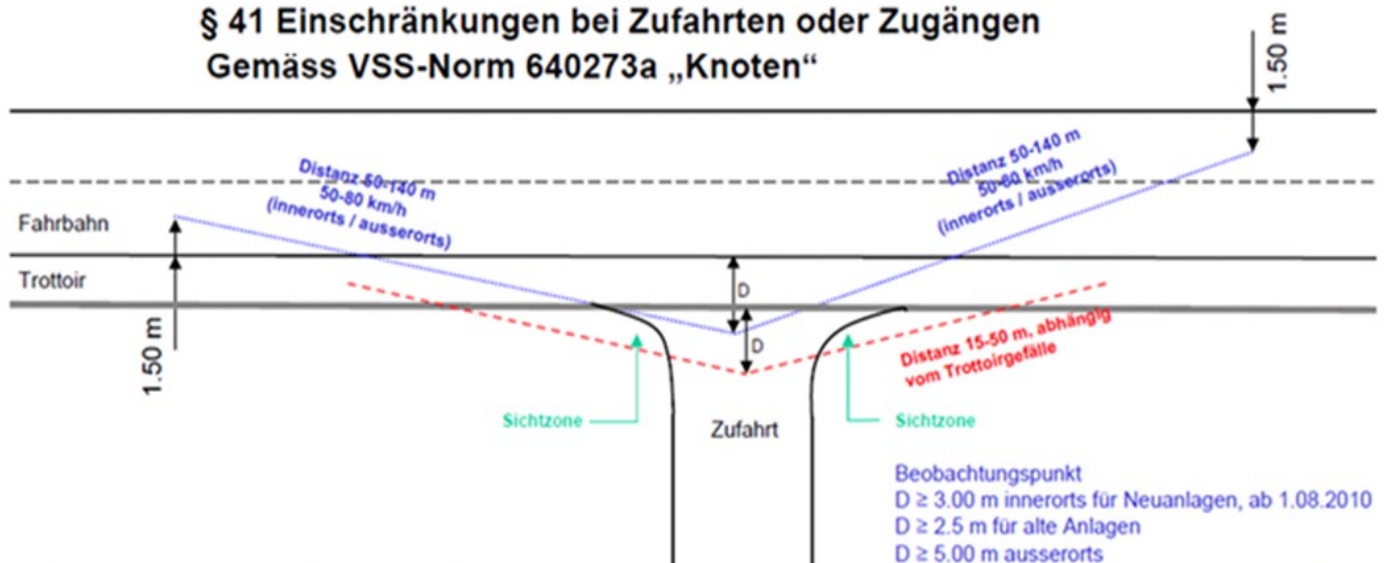
für Äste, welche über die Grundstücksgrenze hinausragen. In Kreuzungen, sowie Hof- und Garageneinfahrten dürfen Hindernisse maximal 80 Zentimeter hoch sein; so dass vom Auto aus eine freie Sicht von rund 50 Metern nach links und rechts gewährleistet ist.

Bei Unfällen, welche aufgrund der Nichtbeachtung dieser Vorschriften entstehen, haftet der Grundstückseigentümer.

Die nachfolgende Skizze wurde vom Tiefbauamt des Kantons Thurgau herausgegeben. Wir beraten Sie selbstverständlich auch gerne vor Ort. Auskünfte erteilt Ihnen Rolf Bucher, Gemeindearbeiter, Telefon 052 657 26 28 oder 079 353 58 31.

Auf der Gemeindehomepage finden Sie in der Rubrik Verwaltung, Menü Aktuelles > Informationen das Dokument „Kurzfassung Strassenabstände“ vom Kant. Tiefbauamt Thurgau.

§ 41 Einschränkungen bei Zufahrten oder Zugängen Gemäss VSS-Norm 640273a „Knoten“



-Im Sichtzonenbereich dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen, sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftliche Kulturen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.

-Die Gemeinden haben die Einhaltung dieser Vorschrift bei allen öffentlichen Strassen durchzusetzen.

Lichtraumprofile

Vorschriften

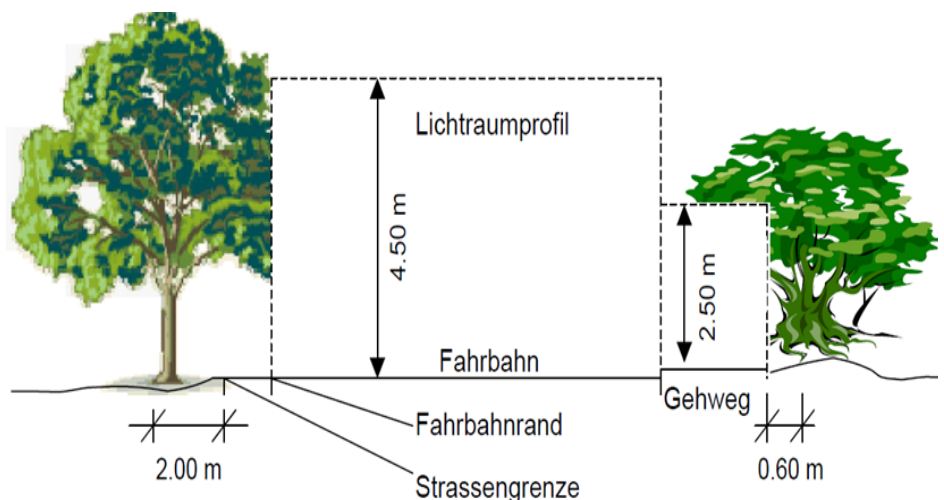
Gestützt auf § 42 des Gesetzes über Strassen und Wege hat das Ast- und Blattwerk von Pflanzen über der bestehenden Strasse bzw. des Strassengebietes einen Lichtraum von **4.50 Meter** Höhe zu wahren.

Bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von **2.50 Meter** verkleinert werden.

Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen sind so zurückschneiden, dass sie **nicht** in den Strassen- und Wegraum hineinragen.

Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten.

Zusätzlich werden die Anstösser auf folgende Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege aufmerksam gemacht.



Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- und Weggrenze einhalten (§ 42 Abs. 3).

Bei Neupflanzungen müssen hochstämmige Bäume einen Stockabstand von zwei Meter zur Strassen und Weggrenze einhalten (§ 42 Abs. 1)

Bitte beachten Sie das Senken der Äste bei Regen oder Schneefall.

BEHÖRDEN-INFOS

Infos vom Gemeindepräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Die zur Einschränkung des Corona-Virus verhängten Auflagen und Verbote haben uns veranlasst, die Rechnungsgemeinde mit der Budgetgemeinde vom 27. November zusammenzulegen. Möglich ist dies durch das vom Regierungsrat verhängte Notrecht. Dadurch wird die Frist zur Genehmigung der Rechnung bis zum 31.12.2020 erweitert. Eine

Zusammenlegung der beiden Versammlungen macht auch Sinn, weil für die Rechnungsgemeinde keine ausserordentlichen Geschäfte traktandiert gewesen sind. Eine Urnenabstimmung wäre zudem mit erheblichem Aufwand und Kosten verbunden gewesen.

Die Rechnung wird natürlich in der Botschaft ausführlich erläutert werden. Dennoch möchten wir Ihnen an dieser Stelle einen kurzen Überblick über den erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Erfolg von Fr. 418'174.18 bei einem Umsatz von Fr. 6,2 Mio. Die getätigten Abschreibungen betragen Fr. 474'404.- und der erreichte Cash-Flow Fr. 1'051'683.86. Wir haben Investitionen für netto Fr. 1'042'845.42 getätigt. Daraus resultiert ein leichter Finanzierungsüberschuss von Fr. 8'838.44. Beim Selbstfinanzierungsgrad erreichen wir 101% was bei der Höhe der Investitionen nicht unbedingt erwartet werden konnte. Unser Eigenkapital wächst um Fr. 617'441.86 auf Fr. 5'581'555.55.

Der Voranschlag wurde mit einem leichten Rückschlag von Fr. 37'010.- kalkuliert. Woran liegt die grosse Abweichung? Wir listen Ihnen die Wichtigsten Abweichungen zum Budget auf:

Die Steuereinnahmen steigen erneut auf Fr. 1'948'721.- (+ Fr. 107'721.- gegen dem Budget). Der Lastenausgleich liegt mit Fr. 113'646.- um Fr. 30'646.- über dem Budget. Wegen der hohen Fürsorgekosten haben wir erstmals einen Sozialausgleich erhalten. Liegenschafts- und Grundstückgewinnsteuern haben mit Fr. 261'663.- um Fr. 76'335.- besser abgeschlossen.

Bei den Ausgaben fallen vor allem die geringeren Spitex-Kosten ins Gewicht. Dank der eingeleiteten Neustrukturierung und der Einführung eines neuen Kostenverteilens unter den Gemeinden, die bezogene Leistung wird höher gewichtet als früher, liegt unser Aufwand bei tiefen Fr. 65'362.-. Budgetiert waren Fr. 132'800.-. Dies ergibt eine Einsparung von Fr. 67'438.-. Noch grösser ist die Abweichung mit Fr. 183'021.- bei den Sozialhilfekosten. Wir haben in diesem Bereich netto Fr. 271'937.19 ausgegeben. In der Rechnung 2018 betrug die Ausgaben Fr. 439'986.16. Die erfreuliche Kostensenkung in diesem Bereich ist teilweise auf Domizilwechsel zurückzuführen. Es zeugt aber auch von einer guten Arbeit der Sozialbehörde welche es doch geschafft hat, einige Klienten wieder in die Selbständigkeit zurückzuführen. Durch die Kostensenkung wird uns in den folgenden Jahren der Finanzausgleich wieder gekürzt werden.

Alleine diese fünf aufgelisteten Positionen ergeben eine positive Abweichung von Fr. 465'161.- gegenüber dem Budget.

Auch die Werkrechnungen schliessen durchwegs positiv ab:

Wasserwerk + Fr. 91'100.04. Abwasser + Fr. 59'103.54. Abfall + Fr. 7'618.90. Unterhaltskommission

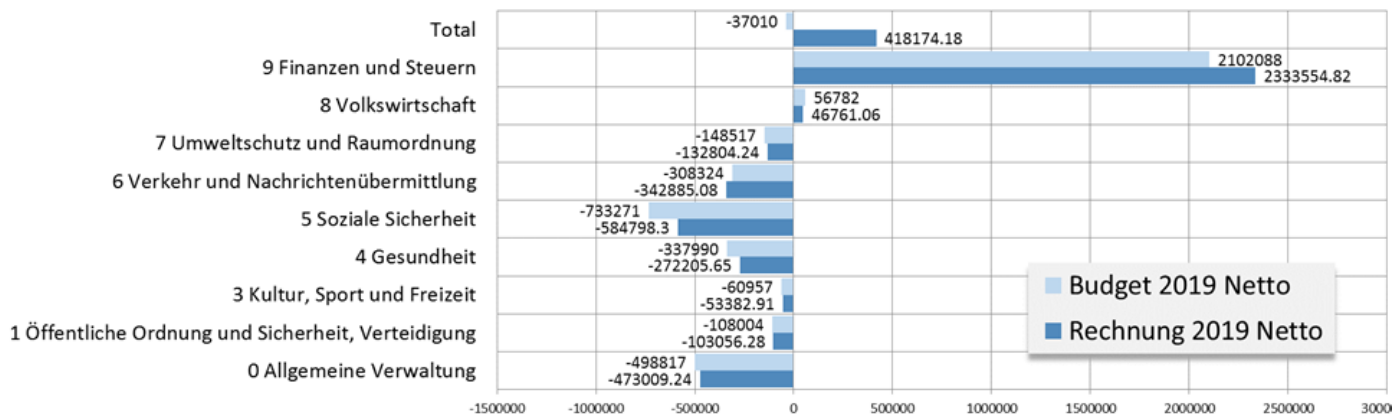
+ Fr. 30'856.61. EW Netz - Fr. 55'809.02 und EW-Energie + Fr. 67'684.46. Trotz eines Verlustes bei den Netzkosten schießt die EW-Rechnung insgesamt im Plus. Beim Elektrizitätsnetz werden wir auch weiterhin grössere Investitionen tätigen müssen. Wir verfügen aber über eine grosszügige Reserve und weisen zudem einen der günstigsten Strompreise in der Region auf.

Für das Jahr 2019 wurden Investitionen von netto Fr. 1'037'400.- budgetiert. Die tatsächlich getätigten Investitionen belaufen sich auf Fr. 1'042'845.42. Da viele der grösseren Sanierungen über mehrere Jahre laufen und es immer wieder zu Verschiebungen kommt, ist dieses Ergebnis recht erstaunlich. Nachfolgende Investitionen konnten im Rechnungsjahr innerhalb des Kreditrahmens abgeschlossen werden: Sanierung TS Werkhof, Trafo Industrie 55, Sanierung Vorschacht TS Dorf in Schlattingen, Sanierung NS Verteilung MS Ziegelei und die dritte Tranche bei der Umstellung der Strassenbeleuchtung auf moderne LED-Leuchten. Es wurden für alle Geschäfte Bauabrechnungen erstellt welche in der Botschaft zur Rechnungsgemeinde publiziert werden.

Einzig bei der Sanierung der Trafostation Obstgarten wurde der Kreditrahmen überschritten. Voranschlag waren Fr. 27'000.- in der laufenden Rechnung. Schlussendlich ist eine Investition von Fr. 64'195.- daraus geworden. Wie es zu dieser nicht geplanten Erweiterung der Sanierung gekommen ist, werden wir an der Rechnungsgemeinde aufzeigen. Viel dazu beigetragen haben alte ungenaue Leitungspläne. Wichtig ist aber, dass das Ergebnis positiv herausgekommen ist und die Netzsicherheit wiederhergestellt ist.

Die Jahresrechnung 2019 wurde bereits von den Rechnungsrevisoren geprüft und für in Ordnung befunden.

Für den Gemeinderat, Peter Mathys



EINWOHNERKONTROLLE

Hochzeits-Jubilare

Silberne Hochzeit

Dickenmann-Shoomwangwapee Hans und Supawadee, in Schlattingen, verheiratet seit 07.07.1995

Peric-Maric Sasa und Vesna, in Basadingen, verheiratet seit 25.07.1995

Vigini-Meyer Beat und Claudia, in Schlattingen, verheiratet seit 01.09.1995

Goldene Hochzeit

Schmid-Maag Hans Rudolf und Elisabeth, in Schlattingen, verheiratet seit 21.08.1970

Braun-Frankhauser „Bernd“ Rudi und Elisabeth, in Schlattingen, verheiratet seit 04.09.1970

Diamant Hochzeit

Moser-Steffen „Hans“ Jakob und „Elsa“ Bertha, in Schlattingen, verheiratet seit 13.08.1960

Todesfall

Christen-Scheurer „Verena“ Margareta, von Oberdorf NW, in Basadingen, geboren am 27.07.1943, gestorben am 28.03.2020, in Winterthur ZH

Geburten



Schwarzer „Levin“ Otto, Sohn der Furger „Nadine“ Alice und des Schwarzer „Michael“ Dominik, von Wagenhausen TG, in Schlattingen, geboren am 17.02.2020, in Schaffhausen

Zimmermann „Tim“ Michael, Sohn der Zimmermann-Rösch „Franziska“ Iris und des Zimmermann Michael, von Schaffhausen SH, in Schlattingen, geboren am 17.04.2020, in Frauenfeld

Geburtstags-Jubilare

80 Jahre

Ulrich-Wehrli Ruth, in Schlattingen, geboren am 26.08.1940

Zürcher Rosmarie, in Basadingen, geboren am 09.09.1940

85 Jahre

Böckli-Schafroth Margritli, in Basadingen, geboren am 21.06.1935

Kolb „Pius“ Edwin, in Schlattingen, geboren am 05.07.1935


95 Jahre

Dörig Anna, in Schlattingen, geboren am 17.08.1925



VEREINE UND VERSCHIEDENES

Mütter- und Väterberatung

Wichtiger Hinweis im Zusammenhang mit dem Coronavirus. 

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus bieten wir an den Aussenstellen bis auf Weiteres keine Mütter- und Väterberatung mehr an.

An unseren Fachstellen (u. a. in Diessenhofen) sind Beratungen in Ausnahmefällen und nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Erweiterte Telefonberatung

- **Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:** 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
- **Mittwochnachmittag:** 13.30 bis 17.00 Uhr

Beratungsstelle Diessenhofen

Basadingerstrasse 12, 8253 Diessenhofen (Ehemalig Grundbuchamt), Beratungen von Susi Trachsler u. Ursula Blumer, 071 626 04 59, Mail: mvb-diessenhofen@perspektive-tg.ch, www.perspektive-tg.ch.

Mütter- und Väterberatung Region Diessenhofen
Perspektive Thurgau

Blaues Kreuz

Telefon und Onlineberatung



Die aktuelle Corona-Krise ist für alle eine seelische Belastung und setzt Alkoholranke einem besonderen Stress aus. Zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus hat das Blaue Kreuz sein Suchthilfeangebot angepasst. Um Hilfesuchende weiterhin unterstützen zu können, hat es seine Telefon- und Onlineberatung ausgebaut.

Die Coronavirus-Pandemie schafft ein ideales Umfeld für den Suchtmittelmissbrauch: Angst vor dem Unbekannten, fehlende Unterstützung, Isolation, finanzielle Unsicherheit und Langeweile begünstigen den Griff zu Suchtmitteln. Eine Suchtkarriere beginnt häufig in Zeiten von erhöhtem Stress.

Hilfesuchende werden weiterhin per E-Mail, am Telefon, über Skype oder in dringenden Fällen auch persönlich beraten.

Online-Hilfe für Suchtbetroffene:

www.blaueskreuz.info/de/hilfsangebote

Kontakt: Philipp Hadorn, Präsident, 079 600 96 70, philipp.hadorn@blaueskreuz.ch

Blaues Kreuz Schweiz

Pro Senectute

Angepasstes Angebot während der Coronakrise

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Beratungen:

Beratungen können wieder eins zu eins in der Beratungsstelle durchgeführt werden, ein Hygienekonzept wurde erarbeitet. 071 626 10 89, info@tg.prosenectute.ch, www.tg.prosenectute.ch.

Hilfen im und ums Haus:

Haushilfetätigkeiten wie Reinigung, Haushaltsarbeiten, Grobreinigung, Begleitung, Betreuung, Entlastung von pflegenden Angehörigen werden weiterhin im angepassten Rahmen durchgeführt, Tel. 071 626 10 80.

Treuhanddienst und Steuerklärungsdienst:

Der Kontakt mit den KundInnen wird möglichst ohne persönliche Begegnung aufrechterhalten. Treuhanddienste für HeimbewohnerInnen in Absprache mit der jeweiligen Heimleitung ausgeführt.

Kurse, Gruppenangebote und Veranstaltungen:

Sämtliche Angebote werden bis auf Weiteres abgesagt.

Freiwilligenarbeit:

Die Ortsvertretungen halten telefonischen Kontakt mit den älteren Menschen anstelle von Besuch zu Hause.

Pro Senectute Thurgau

Blaues Kreuz TG / SH

Roundabout at home

roundabout

Trotz der aktuellen Coronakrise und den damit verbundenen Einschränkungen bietet roundabout Thurgau/Schaffhausen weiterhin Trainings für die Leiterinnen und Teilnehmerinnen an. Durch Online-Trainings bringen wir Bewegung in die Stube, so bleiben die tanzbegeisterten Mädchen und jungen Frauen auch in der trainingslosen Zeit aktiv.

Das Angebot übertrifft unsere Erwartungen. So können alle weiterhin ihre Streetdance-Künste verbessern und sich online mit ihren Kolleginnen austauschen. Die erste Lektion fand mit über 100 Tänzerinnen statt. Dieses Online-Angebot wird schweizweit angeboten, was es allen roundabout-Leiterinnen und -Teilnehmerinnen ermöglicht, daran teilzunehmen.

Kontakt: Stefanie Mühlemann, Leiterin roundabout TG/SH, Blaues Kreuz TG/SH, roundabout, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden. stefanie.tg.sh@roundabout-network.org, www.roundabout-network.org/home oder www.blaueskreuz-tgsh.ch/de/facharbeit/roundabout.

Blaues Kreuz Sommer- und Herbstlager

Informieren Sie sich bitte direkt auf der Homepage über die Durchführung der Sommer und Herbstlager, www.blaueskreuz-tgsh.ch/de/facharbeit/ferienlager_wochenende/lageranmeldung.

Blaues Kreuz Thurgau / Schaffhausen

Mittagstisch

(unter Vorbehalt der Covid-19 Lage)

24.06.2020, 12.00 Uhr, im Rest. Bienengarten Schlattingen
Anmeldung bis 22.06.2020

15.07.2020, 12.00 Uhr, im Rest. Beda Kafi Basadingen
Anmeldung bis 13.07.2020

19.08.2020, 12.00 Uhr, im Rest. Ban Thai Schlattingen
Anmeldung bis 17.08.2020

16.09.2020, 12.00 Uhr, im Rest. Bienengarten Schlattingen
Anmeldung bis 14.09.2020

Anmeldungen bei Vreni Köhli,
☎ 052 657 37 38 / 079 624 48 72

Seniorenausflug

18.06.2020, ein ökumenischer Seniorenausflug zum Sulzberg AT

Infos / Durchführung / Anmeldung:
Evang. Pfarramt, Kirchgasse 8,
8254 Basadingen, 052 657 21 34,
pfarramt@evag-baschlawi.ch.

Ref. und kath. Kirchgemeinden

Bürgergemeinde

Binding-Preis und Waldumgang

Auch eine Folge der Corona-Krise ist die Verschiebung der Abschlussprechung des Binding-Preises von August 2020 auf Frühjahr 2021. Wir wollen aber den Binding-Preis mit einem Waldumgang für die Bevölkerung von Basadingen-Schlattingen noch in diesem Jahr abschliessen. Reservieren Sie schon mal den Sonntag vom 23. oder 30. August 2020. Zum Waldumgang an einem dieser Sonntage wird rechtzeitig eine Einladung verschickt. Wir freuen uns schon jetzt auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

W. Itel, Bürgergemeinde

Frauenverein Schlattingen, LV Basadingen - Willisdorf und Schlatt Besichtigung Kloster Einsiedeln und der Milchmanufaktur

Donnerstag, 3. September 2020

Abfahrt: 08.10 Schlattingen **ehem. Schulhaus**
08.15 Basadingen **ehem. Metzgerei Fehr**
08.20 Willisdorf **Dorfplatz**
08.30 Schlatt **Gemeindehaus**

Programm:

Fahrt Richtung Winterthur - Kempthal - Rapperswil nach Einsiedeln. 10 Uhr Kaffeepause im Rest. Käseparadies. 10.45 - 11.45 Uhr Besichtigung der Produktionsstätte unter fachkundiger Führung, Degustationen möglich.

Wichtiger Hinweis: Bei Krankheit, Fieber, Grippe od. ähnlichem ist KEINE Teilnahme an der Führung erlaubt.

12.15 Uhr Mittagessen im Rest. 3 Könige in Einsiedeln. 14.30 Uhr Klosterbesichtigung unter kundiger Führung inkl. Stiftsbibliothek. 16.30 Uhr Salve Regina. 18.30 Uhr Heimreise ins heimliche Gefilde.

Menü:

1. Tessiner Rösti Fr. 21.50
2. Schweineschnitzel paniert mit Pommes Frites u. Gemüsebeilage Fr. 25.00
3. Eglifilet im Bierteig, Tartarsauce u. Salat Fr. 29.00

Fahrpreis: Pro Person Fr. 59.00

Milchmanufaktur: Pro Person Fr. 15.00

Klosterführung: 1. Gruppe pauschal Fr. 240.00
2. Gruppe pauschal Fr. 210.00

Anmeldung: bis am 15.08.2020:

Ruth Eberle, Ratihard, Diessenhofen, 052 657 15 13
eberle-wellauer@bluewin.ch

Elisabeth Schmid-Lerch, Geisslibachstr. 7, 8255 Schlattingen, Tel. 052 657 27 74, h-e.schmid@bluewin.ch

Landfrauenverein Basadingen-Willisdorf

Lebensraumaufwertung Geisslibach - Arbeitseinsätze

mit der Bevölkerung



Renaturierung 1: Samstag, 18. Juli 2020

Renaturierung 2: Samstag, 25. Juli 2020

Bei unseren Arbeiten und Veranstaltungen am Geisslibach kamen öfters Anfragen ob eine Mithilfe möglich wäre. Wir freuen uns am Interesse und laden alle interessierten Arbeitswilligen zu drei öffentlichen Arbeitseinsätzen ein. Die Anlässe sind Samstags und für alle Altersgruppen möglich, für Verpflegung ist gesorgt.

Treffpunkt: 09.00 Uhr beim Bänkli am Bach zwischen Basadingen und Schlattingen.

Kontakt: Thomas Breitler, Belzhalden, 8254 Basadingen, 079 422 33 50.

Wir Fischer freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Landfrauenverein - Aktion „E Suubers Dorf - Güseltour“



Mittwoch, 24. Juni 2020

14.30 - 16.00 Uhr

Treffpunkt Werkhof Basadingen

Anschliessend einen feinen Kaffee im Beda, spendiert aus der Vereinskasse.

Wer kommt mit?

Es dürfen alle mitmachen (inkl. Kinder, Hunde, etc.)

Kannst du nicht jedes Mal dabei sein?

Kein Problem, wir freuen uns auch über einmalige Einsätze! ☺

Weitere Infos im Auftrag des Vorstandes bei:

Margareta Sauter, 052 657 28 43, 079 211 71 89 oder msauter@shinternet.ch

Margaretha Sauter, LV Basadingen-Willisdorf

- Die nächste Güseltour ist am 21.10.2020
- Vereinsreise-Infos + Anmeldung siehe Seite 7



Frauenkaffee: jeweils am letzten Mittwoch im Monat, 09.30 Uhr, im Beda Kafi, Basadingen.

Die nächsten Daten:

24.06. / 15.07. / 26.08. / 30.09.

LV Basadingen-Willisdorf

Seniorenferien im Wallis

28.09.2020 - 03.10.2020, Fieschertal

Liebe Seniorinnen und Senioren



Die diesjährige Erlebnisferienwoche führt uns ins Fieschertal. Die Region Aletsch Arena ist ein Paradies zum Entspannen und Runterkommen. Im Fieschertal befinden Sie sich an ruhiger und doch zentraler Lage zu allen Aktivitäten in der Region.

Geniessen Sie im *** Hotel Alpenblick das feine Abendessen oder entspannen sich in der Hotel Wellnessanlage mit Dampfbad, Frischwasserpools und Finnischer Sauna. Das Ausflugsprogramm ist Wetterabhängig.

Freuen Sie sich auf diese aussergewöhnlichen Ferien. Wir sind eine fröhliche und offene Gemeinschaft unterschiedlichster Menschen zwischen ca. 50 - 90 Jahren. Miteinander, ob als Single oder Paar, können Sie eine schöne und entspannte Zeit erleben und Gemeinschaften pflegen.

Leiterteam: Pfrn. Sabine Aschmann (Schlatt), Pfr. Rolf Roeder (Ba-Schla-Wi), Vreni Köhli (Begleitung, Krankenpflege), Rosmarie Benz (Schlatt) und der Apfelcar-Chauffeur.

Anmeldung und Auskunft:

Pfarrhaus Schlatt: S. Aschmann, 052 657 30 40

Pfarrhaus Basadingen: R. Roeder, 052 657 21 34



Evangelische Kirchgemeinde
Basadingen - Schlattingen - Willisdorf

Evang. Kirchgemeinden

Pro Senectute - Wettbewerb 55+

Fällt Ihnen zu Hause langsam die Decke auf den Kopf oder haben Sie einfach Spass daran mit zuwirken?



Mit dem Mal-Wettbewerb 55+ wollen wir Sie animieren kreativ zu werden.

Alle Infos dazu finden Sie unter tg.prosenectute.ch/mal-wettbewerb.

Unter den Einsendungen werden 3 Gutscheine von Pro Senectute Thurgau verlost. Mitmachen lohnt sich.

Kathrin Pfister, Pro Senectue Thurgau



Nächster Redaktionsschluss: 3. August

**Ausgabe 3.2020 (Inhalt Sept. - Nov.) Mail:
kanzlei@basadingen-schlattingen.ch**